

Offener Aktionstag

05.02.19

Von 9⁰⁰ Uhr – 13⁰⁰ Uhr

Wo war **WOMEN IN THE DARK** schon zu sehen?

2018 Gruppenausstellung im Meixi Art Space Changsha, China
2018 Gruppenausstellung im Sisir Mancha Theater, Kolkata, Indien
2017 Einzelausstellung in der Victoria Memorial Hall, Kolkata, Indien
2017 Solo Performance im Crossroads Center, Peking, China
2016 Gruppenausstellung im Crossroads Center, Peking, China
Weitere Ausstellungen sind in Planung.

Wer unterstützt **WOMEN IN THE DARK**?

UN Women China, Schweizer Botschaft China, Schweizerische Konferenz gegen Häusliche Gewalt/Conférence Suisse contre la Violence Domestique (SKHG/CSVD), Ministerium für Gleichstellung Mauritius, verschiedene Menschenrechts-Organisationen etc.

Wo erhalte ich weitere Informationen?

Ausführungen zu **WOMEN IN THE DARK**, zur Person der Künstlerin sowie Fotos aus den beteiligten Ländern, Ausstellungen und Medienberichte finden Sie unter: www.womeninthedark.org oder [facebook@womeninthedark.org](https://www.facebook.com/womeninthedark.org)

PROJEKT-VERANTWORTLICHE bundesweit:

Patricia Kielinger, Berliner Initiative gegen Gewalt an Frauen, Durlacher Str. 11a, 10715 Berlin, Telefon: 030 617 09 102

WOMEN IN THE DARK
Informationen für Frauen



Ort: Frauenberatungsstelle OS
Spindelstr. 41, 49074 Osnabrück
Tel.: 0541-803405

WOMEN IN THE DARK

Ein internationales Kunstprojekt von Franziska Greber

- Künstlerin und Psychotherapeutin -

Warum ein Projekt *WOMEN IN THE DARK*?

Viele Frauen erleben Grenzverletzungen, Gewalt und Diskriminierung. Dabei fällt es oft schwer, über die eigenen Erfahrungen und Belastungen zu sprechen. Häufig erzählen Frauen niemanden davon, werden nicht gehört und fühlen sich allein.

Mit dem Projekt *WOMEN IN THE DARK* haben Frauen weltweit die Möglichkeit, ihre Erfahrungen, Gedanken, Gefühle, Verletzungen, Wünsche und Hoffnungen auf weiße Blusen zu schreiben und somit ein Stück weit aus dem Schatten zu treten. Die Beschriftung der Blusen erfolgt anonym.

WOMEN IN THE DARK wurde im Juli 2016 von Franziska Greber initiiert und bis jetzt in acht Ländern an die Öffentlichkeit gebracht: Simbabwe, Seychellen, Mauritius, China, Indien, Schweiz, Chile und Deutschland.

Was passiert mit den beschriebenen Blusen?

Die beschriebenen Blusen und eventuelle Fotos von dem Schreibprozess werden zunächst zentral gesammelt und später von Franziska Greber in einer Kunst-Ausstellung als Installation der Öffentlichkeit zugänglich gemacht. Dadurch werden die Erfahrungen und Anliegen der Frauen sicht- und erlebbar.

WOMEN IN THE DARK wird in Deutschland mit Unterstützung von Frauenhilfeeinrichtungen durchgeführt.

Die Kunst-Ausstellung aller Blusen wird als Wanderausstellung in Museen der beteiligten Bundesländer in Deutschland und in verschiedenen Städten zu sehen sein.

Anleitung:

- Gestalten Sie Ihre weiße Bluse nach Ihren persönlichen Vorstellungen mit einem roten Stift:
 - Vorder- und/oder Rückseite
 - Ärmel
 - Kragen
 - Manschetten
- Schreiben Sie über sich und Ihre Geschichte:
 - Ihre Erfahrungen
 - Gedanken und Gefühle
 - Verletzungen
 - Wünsche und Hoffnungen
- Sie können in Ihrer Muttersprache schreiben.
- Benutzen Sie bitte keine Namen oder Kontaktdaten!
- Sie dürfen zu Ihren Texten auch etwas malen, jedoch sollte Ihre Bluse nicht nur bemalt sein.
- Brauchen Sie Unterstützung, fragen Sie uns!

Tragen Sie sich bitte in die Teilnehmerinnenliste ein, damit wir –falls es möglich ist – Freikarten für die Ausstellung auch für Sie bekommen können.

Unterschreiben Sie bitte die Einverständniserklärung!

Wir danken Ihnen sehr für Ihre aktive Mithilfe und Unterstützung bei dem Kunstprojekt *WOMEN IN THE DARK*!